|  |  |
| --- | --- |
|  | G |
| Internationaler Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Der Rat  Vierunddreißigste außerordentliche Tagung Genf, 6. April 2017 | C(Extr.)/34/7  Original: englisch  Datum: 18. Oktober 2017 |

BERICHT

vom Rat angenommen

Eröffnung der Tagung

[[1]](#footnote-2)\* Der Rat des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) hielt seine vierunddreißigste außerordentliche Tagung am Nachmittag des 6. April 2017 ab.

\* Die Tagung wurde von Herrn Raimundo Lavignolle (Argentinien), Präsident des Rates, eröffnet, der die Teilnehmer begrüßte.

\* Die Teilnehmerliste ist in Anlage I dieses Berichts wiedergegeben.

\* Der Generalsekretär stellte Herrn Tomochika Motomura, japanischer Staatsbürger, vor, der nach einem Auswahlverfahren zur Neubesetzung der Stelle von Herrn Jun Koide, der das UPOV-Büro am 31. März 2017 nach drei Dienstjahren verließ, am 3. April 2017 zum technischen/regionalen Bediensteten (Asien) ernannt wurde.

\* Der Rat begrüßte die Veröffentlichung von „*The socio-economic benefits of UPOV membership in Viet Nam; An ex post assessment on plant breeding and agricultural productivity after 10 years*” (Korrespondenz-Autor: Steffen Noleppa) von der HFFA Research GmbH, wie folgt:

Zusammenfassung

<http://hffa-research.com/wp-content/uploads/2017/04/Executive-Summary-2017-03-HFFA-Research-Paper-socio-economic-benefits-UPOV-Vietnam-ex-post-assessment-plant-breeding-agricultural-productivity.pdf>

Vollständige Studie

<http://hffa-research.com/wp-content/uploads/2017/04/2017-03-HFFA-Research-Paper-socio-economic-benefits-UPOV-Vietnam-ex-post-assessment-plant-breeding-agricultural-productivity.pdf>

Annahme der Tagesordnung

\* Der Rat nahm den revidierten Entwurf der Tagesordnung, wie in Dokument C(Extr.)/34/1 Rev. vorgeschlagen, an.

## Annahme von Dokumenten

\* Der Beratende Ausschuß prüfte die Dokumente C(Extr.)/34/2, UPOV/EXN/EDV/2 Draft 8, UPOV/EXN/PPM/1 Draft 7 und UPOV/INF-EXN/10 Draft 1.

*UPOV/EXN/EDV:  Erläuterungen zu den im wesentlichen abgeleiteten Sorten nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Überarbeitung)*

\* Der Rat nahm auf der Grundlage von Dokument UPOV/EXN/EDV/2 Draft 8 eine Überarbeitung von Dokument UPOV/EXN/EDV/1 „Erläuterungen zu den im wesentlichen abgeleiteten Sorten nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens“ (Dokument UPOV/EXN/EDV/2) an.

*UPOV/EXN/PPM:  Erläuterungen zu Vermehrungsmaterial nach dem UPOV-Übereinkommen.*

\* Der Rat nahm auf der Grundlage von Dokument UPOV/EXN/PPM/1 Draft 7 das Dokument UPOV/EXN/PPM/1 „Erläuterungen zu Vermehrungsmaterial nach dem UPOV-Übereinkommen“ mit folgendem geänderten Wortlaut an:

# „Faktoren, die in Bezug auf Vermehrungsmaterial geprüft worden sind

Das UPOV‑Übereinkommen enthält keine Begriffsbestimmung für „Vermehrungsmaterial“. Vermehrungsmaterial umfasst reproduktives und vegetatives Vermehrungsmaterial. Folgende sind nicht erschöpfende Beispiele für Faktoren, die von Verbandsmitgliedern in Bezug darauf, ob Material Vermehrungsmaterial ist, geprüft wurden. Diese Faktoren sollten im Kontext jedes Verbandsmitglieds und den besonderen Umständen geprüft werden.

1. Pflanzen oder Pflanzenteile, die zur Vermehrung der Sorte verwendet werden;
2. ob das Material zur Vermehrung der Sorte verwendet wurde oder werden könnte;
3. ob das Material zur Erzeugung ganzer Pflanzen der Sorte in der Lage ist;
4. ob bereits eine Gewohnheit/Praxis der Verwendung des Materials zu Vermehrungszwecken besteht oder ob infolge neuer Entwicklungen eine neue Gewohnheit/Praxis der Verwendung des Materials für diesen Zweck geführt besteht;
5. die Absicht der Beteiligten (Erzeuger, Verkäufer, Lieferant, Käufer, Empfänger, Nutzer);
6. ob aufgrund der Beschaffenheit und des Zustands des Materials und/oder seiner Verwendungsform bestimmt werden kann, dass das Material „Vermehrungsmaterial“ ist; oder
7. das Sortenmaterial, bei dem Erzeugungsbedingungen und -art dem Zweck der Reproduktion neuer Pflanzen der Sorte, aber nicht dem Endverbrauch entsprechen.

Der vorstehende Text ist nicht als Begriffsbestimmung von „Vermehrungsmaterial“ zu verstehen.

UPOV veranstaltete am 24. Oktober 2016 in Genf ein „Seminar über Vermehrungs- und Erntematerial im Zusammenhang mit dem UPOV-Übereinkommen“ Die Ergebnisse des Seminars sind zu finden unter <http://www.upov.int/meetings/de/topic.jsp?group_id=73>.“

### UPOV/INF/6:  Anleitung zur Ausarbeitung von Rechtsvorschriften aufgrund der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Überarbeitung)

\* Der Rat nahm eine Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/6 „Anleitung zur Ausarbeitung von Rechtsvorschriften aufgrund der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens“ (Dokument UPOV/INF/6/5) auf der Grundlage der an Teil II von Dokument UPOV/INF/6/4 vorgeschlagenen Änderungen, wie in der Anlage von Dokument C(Extr.)/34/2 dargelegt, an.

*UPOV/INF-EXN: Liste der UPOV/INF-EXN-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe (Überarbeitung)*

\* Der Rat nahm eine Überarbeitung von Dokument UPOV/INF‑EXN/9 „Liste der INF-EXN-Dokumente und Datum der jüngsten Ausgabe“ (Dokument UPOV/INF-EXN/10) auf der Grundlage von Dokument UPOV/INF EXN/10 Draft 1 an.

## Bericht des Präsidenten über die Arbeiten der dreiunneunzigsten Tagung des Beratenden Ausschusses; gegebenenfalls Annahme von Empfehlungen, die dieser Ausschuß ausgearbeitet hat

\* Der Rat prüfte das Dokument C(Extr.)/34/3.

\* Aufgrund der Empfehlung des Beratenden Ausschusses entschied der Rat, ab 2018 eine einzige Tagungsreihe durchzuführen, wie folgt:

a) eine Regelung für die Zeitplanung der UPOV-Organe auf folgender Grundlage:

|  |  |
| --- | --- |
| Montag | Technischer Ausschuß |
| Dienstag | Technischer Ausschuß |
| Mittwoch | Verwaltungs- und Rechtsausschuß |
| Donnerstag | Beratender Ausschuß |
| Freitag | Der Rat (Nachmittag Symposium/Seminar (gegebenenfalls)) |

b) Der TC-EDC soll zweimal pro Jahr zusammentreten; einmal im Zeitraum März/April und einmal in Verbindung mit den TC-Tagungen später im Jahr;

c) Tagungen von Ad-hoc-Arbeitsgruppen sollen von Montag bis Freitag während der jährlichen Tagungen stattfinden, außer wenn eine elektronische Teilnahme möglich war, was bei den EAF-Tagungen der Fall war, so daß die Tagungen in diesem Fall im Zeitraum März/April stattfinden könnten;

d) im Hinblick auf die zeitliche Planung von UPOV-Tagungen wurde empfohlen, die derzeitige Zeitplanung der Oktober/November-Tagungen beizubehalten.

\* Aufgrund der Empfehlung des Beratenden Ausschusses entschied der Rat, die Vorschläge des TC auf seiner dreiundfünfzigsten Tagung zu folgenden Maßnahmen anzunehmen:

(a) Prüfungsrichtlinien, die nicht rechtzeitig für die Annahme durch den Technischen Ausschuß auf dessen Tagung erstellt werden können, können aufgrund der Empfehlungen des TC-EDC auf dem Schriftweg angenommen werden. Der TC vereinbarte, daß sich der TC-EDC zweimal im Jahr treffen sollte, einmal im Zeitraum März/April und einmal später im Jahr in Verbindung mit den TC-Tagungen.

(b) vorbehaltlich der Entscheidung des Rates, daß der TC seine vierundfünfzigste Tagung Ende 2018 abhalten soll, die folgenden eventuellen Maßnahmen für 2018 zu verwenden:

i) Verwendung eines Annahmeverfahrens auf dem Schriftweg für Prüfungsrichtlinien, die zur Annahme im Jahr 2018 vorgeschlagen sind, wie folgt:

* Entwürfe für Prüfungsrichtlinien würden wie von den TWP vorgeschlagen erstellt und mit den Empfehlungen des TC-EDC verbreitet werden;
* Liegen keine Einwände vor, würden die Prüfungsrichtlinien angenommen;
* Im Falle von Einwänden, würden die Einwände an die jeweilige TWP zur Prüfung auf ihrer Tagung im Jahr 2018 verwiesen werden und würden die Prüfungsrichtlinien zur Annahme durch den TC auf seiner vierundfünfzigsten Tagung im Jahr 2018 geprüft werden;
* Der TC-EDC soll gegebenenfalls am 26. und 27. März 2018 und in Verbindung mit dem TC auf seiner vierundfünfzigsten Tagung im Jahr 2018 tagen.

ii) Was TGP-Dokumente anbelangt, sollte der TC-EDC ersucht werden, von den TWP auf ihren Tagungen im Jahr 2017 gemachte Bemerkungen zu konsolidieren, und falls die TWP nicht zu einem Konsens gelangen, Vorschläge für weitere Prüfung durch die TWP auf ihren Tagungen im Jahr 2018 auszuarbeiten;

iii) Alle anderen Angelegenheiten sind auf der vierundfünfzigsten Tagung des TC im Jahr 2018 auf dem normalen Weg zu prüfen.

\* Aufgrund der Empfehlung des Beratenden Ausschusses entschied der Rat, dem Verbandsbüro in bezug auf die für die Anwendung des EAF im Jahre 2017 zu erhebende Gebühr Flexibilität einzuräumen, das EAF jedoch nicht gebührenfrei bereitzustellen.

\* Der Rat nahm die Arbeiten des Beratenden Ausschusses auf seiner dreiundneunzigsten Tagung, wie in Dokument C(Extr.)/34/3 dargelegt, zur Kenntnis.

## Kalender der Tagungen für das Jahr 2017

\* Der Rat prüfte das Dokument C(Extr.)/34/4 und die Empfehlung des Beratenden Ausschusses auf seiner dreiundneunzigsten Tagung, wie in Dokument C(Extr.)/34/3 berichtet.

\* Der Rat vereinbarte folgende Änderungen am Kalender der Tagungen für das Jahr 2017:

Beratender Ausschuß

CC/94 25. Oktober

(Arbeitsgruppe für ein etwaiges Internationales Kooperationssystem (WG-ISC/3): 24. Oktober (Nachmittag)

Verwaltungs- und Rechtsausschuß

CAJ/74 23. und 24.Oktober (Vormittag)

(Arbeitsgruppe für Sortenbezeichnungen (WG-DEN/4): 27. Oktober (Vormittag))

(Tagung zur Ausarbeitung eines elektronischen Formblatts (EAF/10): 27. Oktober (Nachmittag))

\* Der Rat vereinbarte folgende Änderungen am Kalender der Tagungen für das Jahr 2018:

Der Rat

~~C(Extr.)/35~~ ~~30. März (Nachmittag) (außerordentliche Tagung)~~

C/52 ~~1~~2. November

Beratender Ausschuß

CC/95 ~~30. März (Vormitt~~ag) 1. November

(Arbeitsgruppe für ein etwaiges Internationales Kooperationssystem (WG-ISC/4): 31. Oktober (Abend))

~~CC/96~~ ~~31. Oktober~~

Verwaltungs- und Rechtsausschuß

CAJ/75 ~~29. Mär~~z 31. Oktober

(Tagung zur Ausarbeitung eines elektronischen Formblatts (EAF/11): 28. März (Vormittag))

(Arbeitsgruppe für Sortenbezeichnungen (WG-DEN/5): 30. Oktober (Abend))

(Tagung zur Ausarbeitung eines elektronischen Formblatts (EAF/12): 2. November (Nachmittag))

~~CAJ/76~~ ~~29. und 30. Oktober~~

Technischer Ausschuß

TC/54 ~~26. bis 28.~~ 29. und 30. Oktober

(Redaktionsausschuß: ~~(10. und 11. Januar), 26. März (Abend), 27. März (Abend)~~  
26. und 27. März, 28. und 29. Oktober (Abend))

\* Der Rat nahm eine Überarbeitung von Dokument C/50/8 Rev. 2 „Revidierter Kalender der Tagungen für das Jahr 2017“ an.

## Pressemitteilung

\* Der Rat prüfte den in Dokument C(Extr.)/34/5 enthaltenen Entwurf einer Pressemitteilung.

\* Der Rat billigte den Entwurf einer Pressemitteilung, wie in Anlage II dieses Berichts wiedergegeben.

Dieser Bericht ist auf schriftlichem Wege angenommen worden.

[Anlagen folgen]

C(Extr.)/34/7

ANNEXE I / ANNEX I / ANLAGE I / ANEXO I

LISTE DES PARTICIPANTS / LIST OF PARTICIPANTS /  
TEILNEHMERLISTE / LISTA DE PARTICIPANTES  
  
(dans l’ordre alphabétique des noms français des membres /   
in the alphabetical order of the French names of the Members /   
in alphabetischer Reihenfolge der französischen Namen der Mitglieder /   
por orden alfabético de los nombres en francés de los miembros)

I. MEMBRES / MEMBERS / VERBANDSMITGLIEDER / MIEMBROS

ALLEMAGNE / GERMANY / DEUTSCHLAND / ALEMANIA

Udo VON KRÖCHER, Präsident, Bundessortenamt, Hanover   
(e-mail: Postfach.Praesident@bundessortenamt.de)

Barbara SOHNEMANN (Frau), Justiziarin, Leiterin, Rechtsangelegenheiten, Sortenverwaltung, Gebühren, Bundessortenamt, Hanover   
(e-mail: barbara.sohnemann@bundessortenamt.de)

ARGENTINE / ARGENTINA / ARGENTINIEN / ARGENTINA

Raimundo LAVIGNOLLE, Presidente del Directorio, Instituto Nacional de Semillas (INASE),   
Secretaría de Agricultura, Ganadería y Pesca, Ministerio de Economía, Buenos Aires   
(e-mail: rlavignolle@inase.gov.ar)

María Laura VILLAMAYOR (Sra.), Abogada, Unidad Presidencia, Instituto Nacional de Semillas (INASE), Secretaría de Agricultura, Ganadería y Pesca, Ministerio de Economía, Buenos Aires   
(e-mail: mlvillamayor@inase.gov.ar)

María Inés RODRIGUEZ (Sra.), Consejera, Misión Permanente de la República Argentina, Ginebra   
(e-mail: mariaines.rodriguez@missionarg.ch)

AUSTRALIE / AUSTRALIA / AUSTRALIEN / AUSTRALIA

Nik HULSE, Chief of Plant Breeders' Rights, Plant Breeder's Rights Office, IP Australia, Woden   
(e-mail: nik.hulse@ipaustralia.gov.au)

Tanvir HOSSAIN, Senior Examiner, Plant Breeder's Rights Office, IP Australia, Woden   
(e-mail: tanvir.hossain@ipaustralia.gov.au)

BELGIQUE / BELGIUM / BELGIEN / BÉLGICA

Björn COENE, Attaché, Office de la Propriété Intellectuelle, Direction générale de la Réglementation économique, Bruxelles   
(e-mail: bjorn.coene@economie.fgov.be)

BRÉSIL / BRAZIL / BRASILIEN / BRASIL

Ricardo ZANATTA MACHADO, Fiscal Federal Agropecuário, Coordinador do SNPC, Serviço Nacional de Proteção de Cultivares (SNPC), Ministério da Agricultura, Pecuária e Abastecimento, Brasilia , D.F.   
(e-mail: ricardo.machado@agricultura.gov.br)

CANADA / CANADA / KANADA / CANADÁ

Anthony PARKER, Commissioner, Plant Breeders' Rights Office, Canadian Food Inspection Agency (CFIA), Ottawa   
(e-mail: anthony.parker@inspection.gc.ca)

Marc DE WIT, Examiner, Plant Breeders' Rights Office, Canadian Food Inspection Agency (CFIA), Ottawa   
(e-mail: Marc.deWit@inspection.gc.ca)

CHILI / CHILE / CHILE / CHILE

Natalia SOTOMAYOR CABRERA (Sra.), Abogado, Departamento de Asesoría Jurídica, Oficina de Estudios y Politicas Agrarias (ODEPA), Santiago de Chile   
(e-mail: nsotomayor@odepa.gob.cl)

Alvaro ULLOA, Encargado Área Frutales, Servicio Agrícola y Ganadero, Ministerio de Agricultura, Santiago de Chile   
(e-mail: alvaro.ulloa@sag.gob.cl)

CHINE / CHINA / CHINA / CHINA

Wenjun CHEN, Project Officer, State Intellectual Property Office, Beijing   
(e-mail: chenwenjun@sipo.gov.cn)

Chao DENG, Principal Staff Member, Ministry of Agriculture, Ministry of Agriculture, Beijing   
(e-mail: dengchaowin@sina.com)

Faji HUANG, Officer, Office for the Protection of New Plant Varieties, State Forestry Administration, Beijing   
(e-mail: huangfaji@sina.com)

COLOMBIE / COLOMBIA / KOLUMBIEN / COLOMBIA

Ana Luisa DÍAZ JIMÉNEZ (Sra.), Directora, Dirección Técnica de Semillas, Instituto Colombiano Agropecuario (ICA), Bogotá D.C.   
(e-mail: analuisadiazj@gmail.com)

DANEMARK / DENMARK / DÄNEMARK / DINAMARCA

Kristine Bech KLINDT (Ms.), Special Consultant, Ministry of Environment and Food of Denmark, The Danish AgriFish Agency, Copenhagen   
(e-mail: krba@naturerhverv.dk)

ESPAGNE / SPAIN / SPANIEN / ESPAÑA

Esther ESTEBAN RODRIGO (Dra.), Subdirectora General de Medios de Producción Agrícolas y Oficina Española de Variedades Vegetales (MPA y OEVV), Ministerio de Agricultura y Pesca, Alimentación y Medio Ambiente (MAPAMA), Madrid   
(e-mail: eesteban@magrama.es)

ESTONIE / ESTONIA / ESTLAND / ESTONIA

Laima PUUR (Ms.), Head, Variety Department, Estonian Agricultural Board, Viljandi   
(e-mail: laima.puur@pma.agri.ee)

Kristiina DIGRYTE (Ms.), Adviser, Plant Health Department, Tallinn   
(e-mail: kristiina.digryte@agri.ee)

Renata TSATURJAN (Ms.), Chief Specialist, Plant Production Bureau, Ministry of Rural Affairs, Tallinn   
(e-mail: renata.tsaturjan@agri.ee)

Evelin SIMER (Ms.), Councelor, Permanent Mission, Geneva  
(e-mail: evelin.simer@mfa.ee)

ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE / UNITED STATES OF AMERICA / VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA /   
ESTADOS UNIDOS DE AMÉRICA

Kitisri SUKHAPINDA (Ms.), Patent Attorney, Office of Policy and International Affairs, United States Patent and Trademark Office (USPTO), Department of Commerce, Department of Commerce, Alexandria   
(e-mail: kitisri.sukhapinda@uspto.gov)

Elaine WU (Ms.), Attorney - Advisor, United States Patent and Trademark Office (USPTO), Department of Commerce, Alexandria   
(e-mail: elaine.wu@uspto.gov)

Ruihong GUO (Ms.), Deputy Administrator, AMS, Science & Technology Program, United States Department of Agriculture (USDA), Washington D.C.   
(e-mail: ruihong.guo@ams.usda.gov)

FÉDÉRATION DE RUSSIE / RUSSIAN FEDERATION / RUSSISCHE FÖDERATION /   
FEDERACIÓN DE RUSIA

Ismail MERZHOEV, Deputy Chairman, State Commission of the Russian Federation for Selection Achievements Test and Protection, Moscow   
(e-mail: dicm@gossort.com)

Yury A. ROGOVSKIY, Head, Methodology and International Cooperation Department, Candidate of Agricultural Sciences, State Commission of the Russian Federation for Selection Achievements Test and Protection, Moscow   
(e-mail: yrogovskij@yandex.ru)

Nataliya NOVOSELOVA (Ms.), Deputy Head, Methodology and International Relations Department, State Commission of the Russian Federation for Selection Achievements Test and Protection, Moscow   
(e-mail: dicm@gossort.com)

FINLANDE / FINLAND / FINNLAND / FINLANDIA

Tarja Päivikki HIETARANTA (Ms.), Senior Officer, Seed Certification, Finnish Food and Safety Authority (EVIRA), Loimaa   
(e-mail: tarja.hietaranta@evira.fi)

France / FRANCE / FRANKREICH / FRANCIA

Anne CHAN-HON-TONG (Mme), Chargée d'étude pôle semences, Bureau des semences et de la protection intégrée des cultures, Direction Générale de l'Alimentation Service de la Prévention des Risques Sanitaires de la Production Primaire, Sous-direction des Semences et de la Qualité et de la Protection des Végétaux, Ministère de l'Agriculture, de l'Agroalimentaire et de la Forêt, Paris   
(e-mail: anne.chan-hon-tong@agriculture.gouv.fr)

Yvane MERESSE (Mme), Responsable juridique / Legal Expert, Groupe d'Etude et de Contrôle des Variétés et des Semences (GEVES), Beaucouzé   
(e-mail: yvane.meresse@geves.fr)

HONGRIE / HUNGARY / UNGARN / HUNGRÍA

Szabolcs FARKAS, Vice-President for Technical Affairs, Hungarian Intellectual Property Office, Budapest   
(e-mail: szabolcs.farkas@hipo.gov.hu)

Katalin MIKLÓ (Ms.), Deputy Head, Patent Department, Hungarian Intellectual Property Office, Budapest   
(e-mail: katalin.miklo@hipo.gov.hu)

ISRAËL / ISRAEL / ISRAEL / ISRAEL

Dikla DABBY-NAOR (Ms.), Chairperson, Plant Breeders' Rights Council, Ministry of Agriculture and Rural Development, Beit-Dagan   
(e-mail: diklad@moag.gov.il)

JAPON / JAPAN / JAPAN / JAPÓN

Katsumi YAMAGUCHI, Director, Plant Variety Protection Office, Intellectual Property Division, Food Industry Affairs Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries (MAFF), Tokyo   
(e-mail: katsumi\_yamaguchi130@maff.go.jp)

Atsushi SUGINAKA, Director, Intellectual Property Division, Food Industry Affairs Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries (MAFF), Tokyo   
(e-mail: atsushi\_suginaka520@maff.go.jp)

Kenji NUMAGUCHI, Chief Examiner, Plant Variety Protection Office, Intellectual Property Division, Food Industry Affairs Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries (MAFF), Tokyo   
(e-mail: kenji\_numaguchi760@maff.go.jp)

MAROC / MOROCCO / MAROKKO / MARRUECOS

Zoubida TAOUSSI (Mrs.), Chargée de la protection des obtentions végétales, Office National de Sécurité de Produits Alimentaires, Rabat   
(e-mail: ztaoussi67@gmail.com)

MEXIQUE / MEXICO / MEXIKO / MÉXICO

Maria del Pilar ESCOBAR BAUTISTA (Mrs.), Counsellor, Misión Permanente, Ginebra  
(e-mail: pescobar@sre.gob.mx)

NORVÈGE / NORWAY / NORWEGEN / NORUEGA

Tor Erik JØRGENSEN, Head of Section, National Approvals, Norwegian Food Safety Authority, Brumunddal   
(e-mail: tor.erik.jorgensen@mattilsynet.no)

Marianne SMITH (Ms.), Senior Advisor, Norwegian Ministry of Agriculture and Food, Oslo   
(e-mail: marianne.smith@lmd.dep.no)

Elin Cecilie RANUM (Ms.), Advisor, Oslo   
(e-mail: elin@utviklingsfondet.no)

NOUVELLE-ZÉLANDE / NEW ZEALAND / NEUSEELAND / NUEVA ZELANDIA

Christopher J. BARNABY, Assistant Commissioner / Principal Examiner for Plant Variety Rights, Plant Variety Rights Office, Intellectual Property Office of New Zealand, Intellectual Property Office of New Zealand, Plant Variety Rights, Ministry of Economic Development, Christchurch   
(e-mail: Chris.Barnaby@pvr.govt.nz)

OMAN / OMAN / OMAN / OMÁN

Ali AL LAWATI, Plant Genetic Resources Expert, Oman Animal and Plant Genetic Resources Center, The Research Council, Muscat   
(e-mail: ali.allawati@trc.gov.om)

ORGANISATION AFRICAINE DE LA PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE (Oapi) /   
AFRICAN INTELLECTUAL PROPERTY ORGANIZATION (oapi) /   
AFRIKANISCHE ORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM (oapi) /   
ORGANIZACIÓN AFRICANA DE LA PROPIEDAD INTELECTUAL (oapi)

Dosso MÉMASSI, Directeur, Département de la protection de la propriété industrielle,   
Organisation africaine de la propriété intellectuelle (OAPI), Yaoundé   
(e-mail: dossomemassi@gmail.com)

Vladimir Ludovic MEZUI ONO, Examinateur Brevet chimie, Organisation africaine de la propriété intellectuelle (OAPI), Yaoundé   
(e-mail: mezuiono@hotmail.com)

Panama / panama / panama / panamá

Rafael Ernesto MONTERREY GONZÁLEZ, Jefe del Departamento de Variedades Vegetales, Dirección General del Registro de la Propiedad Intelectual, Ministerio de Comercio e Industrias, Dirección General del Registro de la Propiedad Industrial, Ciudad de Panamá   
(e-mail: rmonterrey@mici.gob.pa)

PARAGUAY / PARAGUAY / PARAGUAY / PARAGUAY

Nidia Concepción TALAVERA GODOY (Sra.), Directora, Dirección de Semillas, Servicio Nacional de Calidad y Sanidad Vegetal y de Semillas (SENAVE), San Lorenzo   
(e-mail: nidia.talavera@senave.gov.py)

PAYS-BAS / NETHERLANDS / NIEDERLANDE / PAÍSES BAJOS

Marien VALSTAR, Senior Policy Officer, Seeds and Plant Propagation Material, Ministry of Economic Affairs, DG AGRO & NATURE, The Hague   
(e-mail: m.valstar@minez.nl)

Kees Jan GROENEWOUD, Secretary, Dutch Board for Plant Variety (Raad voor Plantenrassen), Naktuinbouw, Roelofarendsveen   
(e-mail: c.j.a.groenewoud@naktuinbouw.nl)

POLOGNE / POLAND / POLEN / POLONIA

Edward S. GACEK, Director General, Research Centre for Cultivar Testing (COBORU), Slupia Wielka   
(e-mail: e.gacek@coboru.pl)

Alicja RUTKOWSKA-ŁOŚ (Mrs.), Head, National Listing and Plant Breeders' Rights Protection Office, The Research Centre for Cultivar Testing (COBORU), Slupia Wielka   
(e-mail: a.rutkowska@coboru.pl)

RÉPUBLIQUE DE CORÉE / REPUBLIC OF KOREA / REPUBLIK KOREA / REPÚBLICA DE COREA

Eunhee SOH (Ms.), Deputy Director, Senior Examiner, Korea Seed and Variety Service (KSVS), Seobu Office, Jeonllabuk-do   
(e-mail: eunhee.soh@korea.kr)

Jino YOO, Deputy Director, Senior Examiner, Korean Intellectual Property Office (KIPO), Daejeon Metropolitan City   
(e-mail: jino0524@kipo.go.kr)

RÉPUBLIQUE DE MOLDOVA / REPUBLIC OF MOLDOVA / REPUBLIK MOLDAU /   
REPÚBLICA DE MOLDOVA

Mihail MACHIDON, Chairman, State Commission for Crops Variety Testing and Registration (SCCVTR), Chisinau   
(e-mail: info@cstsp.md)

Ala GUSAN (Ms.), Head, Patents Division, Inventions and Plant Varieties Department, State Agency on Intellectual Property of the Republic of Moldova (AGEPI), Chisinau   
(e-mail: ala.gusan@agepi.gov.md)

RÉPUBLIQUE TCHÈQUE / CZECH REPUBLIC / TSCHECHISCHE REPUBLIK / REPÚBLICA CHECA

Radmila ŠAFAŘÍKOVÁ (Ms.), Coordinator for International Cooperation, National Plant Variety Office, Central Institute for Supervising and Testing in Agriculture (UKZUZ), Brno   
(e-mail: radmila.safarikova@ukzuz.cz)

ROUMANIE / ROMANIA / RUMÄNIEN / RUMANIA

Cristian Irinel MOCANU, Head of Legal Department, State Institute for Variety Testing and Registration, Bucarest   
(e-mail: irinel\_mocanu@istis.ro)

Aura Giorgiana MINDRUTA (Ms.), Expert, State Institute for Variety Testing and Registration (ISTIS), Bucarest   
(e-mail: aura\_mindruta@istis.ro)

ROYAUME-UNI / UNITED KINGDOM / VEREINIGTES KÖNIGREICH / REINO UNIDO

Andrew MITCHELL, Head of Varieties and Seeds, Department for Environment, Food and Rural Affairs (DEFRA), Cambridge   
(e-mail: andrew.mitchell@defra.gsi.gov.uk)

SLOVAQUIE / SLOVAKIA / SLOWAKEI / ESLOVAQUIA

Bronislava BÁTOROVÁ (Ms.), National Coordinator for the Cooperation of the Slovak Republic with UPOV/ Senior Officer, Department of Variety Testing, Central Controlling and Testing Institute in Agriculture (ÚKSÚP), Nitra   
(e-mail: bronislava.batorova@uksup.sk)

Ľuba GASPAROVÁ (Ms.), Senior Officer, Deputy of the National Coordinator for the Cooperation of the Slovak Republic with UPOV, Central Controlling and Testing Institute in Agriculture (UKSUP), Bratislava   
(e-mail: Luba.Gasparova@uksup.sk)

Outi TYNI (Ms.), Political Administrator, Official of the General Secretariat of the Council of the EU, Council of the European Union, General Secretariat DG B II, Agriculture, Bruxelles   
(e-mail: Outi.Tyni@consilium.europa.eu)

SUÈDE / SWEDEN / SCHWEDEN / SUECIA

Olof JOHANSSON, Head, Plant and Environment Department, Swedish Board of Agriculture, Jönköping   
(e-mail: olof.johansson@jordbruksverket.se)

SUISSE / SWITZERLAND / SCHWEIZ / SUIZA

Gabriele SCHACHERMAYR (Ms.), Head, Plant Health and Varieties, Office fédéral de l'agriculture (OFAG), Bern   
(e-mail: gabriele.schachermayr@blw.admin.ch)

Manuela BRAND (Ms.), Plant Variety Rights Office, Plant Health and Varieties, Office fédéral de l'agriculture (OFAG), Bern   
(e-mail: manuela.brand@blw.admin.ch)

TUNISIE / TUNISIA / TUNESIEN / TÚNEZ

Fatma Chiha BELGAROUI (Mme), Directeur de l'homologation et du contrôle de la qualité, Direction Générale de la Protection et Contrôle de la Qualité des produits Agricoles, Ministère de l’Agriculture, des Ressources Hydrauliques et de la Pêche, Tunis  
(e-mail: fatmachiha@yahoo.fr)

TURQUIE / TURKEY / TÜRKEI / TURQUÍA

Mehmet ÇAKMAK, PBR Expert, Seed Department, General Directorate of Plant Production, Ministry of Food, Agriculture and Livestock, Ankara, Turkey  
E-mail: mehmet.cakmak@tarim.gov.tr

Mehmet SIĞIRCI,Head, Seed Department, Ministry of Agriculture and Rural Affairs, Ankara, Turkey  
E-mail: mehmet.sigirci@tarim.gov.tr

UNION EUROPÉENNE / EUROPEAN UNION / EUROPÄISCHE UNION / UNIÓN EUROPEA

Bronislava BÁTOROVÁ (Ms.), National Coordinator for the Cooperation of the Slovak Republic with UPOV/ Senior Officer, Department of Variety Testing, Central Controlling and Testing Institute in Agriculture (ÚKSÚP), Nitra   
(e-mail: bronislava.batorova@uksup.sk)

Päivi MANNERKORPI (Ms.), Team Leader - Unit G1, Plant Reproductive Material, Directorate General for Health and Food Safety (DG SANCO), European Commission, Bruxelles   
(e-mail: paivi.mannerkorpi@ec.europa.eu)

Martin EKVAD, President, Community Plant Variety Office (CPVO), Angers   
(e-mail: ekvad@cpvo.europa.eu)

Outi TYNI (Ms.), Political Administrator, Official of the General Secretariat of the Council of the EU, Council of the European Union, General Secretariat DG B II, Agriculture, Bruxelles   
(e-mail: Outi.Tyni@consilium.europa.eu)

II. OBSERVATEURS / OBSERVERS / BEOBACHTER / OBSERVADORES

ARABIE SAOUDITE / SAUDI ARABIA / SAUDI-ARABIEN / ARABIA SAUDITA

Ahmed Khalaf D. AL SHAMARI, Director, Plant Gene Bank, National Agricultural and Animal Resources Research Center, Riyadh   
(e-mail: ahamed-a@hotmail.com)

THAÏLANDE / THAILAND / THAILAND / TAILANDIA

Anan AKSONSRI, Executive Director, Office of Plant Variety Protection, Ministry of Agriculture and Cooperatives, Bangkok   
(e-mail: anan.a@doa.in.th)

Usana BERANANDA (Ms.), Minister, Deputy Permanent Representative, Permanent Mission of Thailand to the WTO, Geneva   
(e-mail: usana@thaiwto.com)

Pornthep SRITANATORN, Minister Counsellor, Permanent Mission of Thailand to the WTO, Geneva   
(e-mail: pornthep@thaiwto.com)

Pan PANKHAO, Agricultural Research Officer, Ministry of Agriculture and Cooperatives, Bangkok   
(e-mail: ppk1969@hotmail.com)

III. ORGANISATIONS / ORGANIZATIONS / ORGANISATIONEN / ORGANIZACIONES

COMMUNAUTÉ INTERNATIONALE DES OBTENTEURS DE PLANTES ORNEMENTALES ET FRUITIÈRES À REPRODUCTION ASEXUÉE (CIOPORA) / INTERNATIONAL COMMUNITY OF BREEDERS OF ASEXUALLY REPRODUCED ORNAMENTAL AND FRUIT PLANTS (CIOPORA) / INTERNATIONALE GEMEINSCHAFT DER ZÜCHTER VEGETATIV VERMEHRBARER ZIERUND OBSTPFLANZEN (CIOPORA) / COMUNIDAD INTERNACIONAL DE OBTENTORES DE VARIEDADES ORNAMENTALES Y FRUTALES DE REPRODUCCIÓN ASEXUADA (CIOPORA)

Edgar KRIEGER, Secretary General, International Community of Breeders of Asexually Reproduced Ornamental and Fruit Plants (CIOPORA), Hamburg  
(e-mail: info@ciopora.org)

CROPLIFE INTERNATIONAL

Marcel BRUINS, Consultant, CropLife International, Bruxelles   
(e-mail: mbruins1964@gmail.com)

François-Xavier MULLER, EU Corn Breeding IP/QMS Manager, Monsanto SAS, Monbéqui   
(e-mail: francois-xavier.muller@monsanto.com)

INTERNATIONAL SEED FEDERATION (ISF)

Hélène GUILLOT (Mlle), International Agricultural Manager, International Seed Federation (ISF), Nyon   
(e-mail: h.guillot@worldseed.org)

Amy D. CURTIS (Ms.), Soybean & Cotton Patent Scientist, Monsanto US, St. Louis   
(e-mail: amy.curtis@monsanto.com)

Stevan MADJARAC, Germplasm IP Lead, American Seed Trade Association (ASTA), Alexandria   
(e-mail: s.madjarac@gmail.com)

ASIA AND PACIFIC SEED ASSOCIATION (APSA)

Heidi GALLANT (Ms.), Executive Director, Asia and Pacific Seed Association (APSA), Bangkok   
(e-mail: heidi@apsaseed.org)

IV. BUREAU / OFFICER / VORSITZ / OFICINA

Raimundo LAVIGNOLLE, President

Marien VALSTAR, Vice-President

V. BUREAU DE L’UPOV / OFFICE OF UPOV / BÜRO DER UPOV / OFICINA DE LA UPOV

Francis GURRY, Secretary-General

Peter BUTTON, Vice Secretary-General

Yolanda HUERTA (Ms.), Legal Counsel

Tomochika MOTOMURA, Technical/Regional Officer (Asia)

Ben RIVOIRE, Technical/Regional Officer (Africa, Arab countries)

Leontino TAVEIRA, Technical/Regional Officer (Latin America, Caribbean countries)

Ariane BESSE (Ms.), Administrative Assistant

[L’Annexe II suit/

Annex II follows/

Anlage II folgt/

Sigue el Anexo II]

C(Extr.)/34/7

ANLAGE II

PRESSEMITTEILUNG

UPOV-Pressemitteilung Nr. 109

Genf, 6. April 2017

**Rat der UPOV hält seine vierunddreißigste außerordentliche Tagung ab**

Der Rat des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) hielt am 6. April 2017 seine vierunddreißigste außerordentliche Tagung ab.

Die Entwicklungen umfaßten:

Sozioökonomische Vorteile der UPOV-Mitgliedschaft in Vietnam

Der Rat begrüßte die Veröffentlichung von „*The socio-economic benefits of UPOV membership in Viet Nam; An ex post assessment on plant breeding and agricultural productivity after 10 years*” (Korrespondenz-Autor: Steffen Noleppa) von der HFFA Research GmbH, wie folgt:

Zusammenfassung

<http://hffa-research.com/wp-content/uploads/2017/04/Executive-Summary-2017-03-HFFA-Research-Paper-socio-economic-benefits-UPOV-Vietnam-ex-post-assessment-plant-breeding-agricultural-productivity.pdf>

Vollständige Studie

<http://hffa-research.com/wp-content/uploads/2017/04/2017-03-HFFA-Research-Paper-socio-economic-benefits-UPOV-Vietnam-ex-post-assessment-plant-breeding-agricultural-productivity.pdf>

Annahme von Dokumenten

Der Rat nahm folgende Dokumente an:

*Erläuterungen*

UPOV/EXN/EDV/2 Erläuterungen zu den im wesentlichen abgeleiteten Sorten nach der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Überarbeitung)

UPOV/EXN/PPM/1 Erläuterungen zu Vermehrungsmaterial nach dem UPOV-Übereinkommen

*Informationsdokumente:*

UPOV/INF/6/5 Anleitung zur Ausarbeitung von Rechtsvorschriften aufgrund der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens (Überarbeitung)

Alle angenommenen Dokumente werden in der UPOV-Sammlung veröffentlicht (siehe <http://www.upov.int/upov_collection/en/>).

Prüfungsrichtlinien

Der Rat begrüßte die Annahme von 5 neuen Richtlinien für die Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (Prüfungsrichtlinien) und von 9 überarbeiteten Prüfungsrichtlinien und 4 Teilüberarbeitungen durch den Technischen Ausschuß (TC). Die UPOV hat nun 321 Prüfungsrichtlinien erarbeitet, die alle frei auf der UPOV-Website verfügbar sind (<http://www.upov.int/test_guidelines/en/>).

Erfahrungen von Verbandsmitgliedern bei der Prüfung neuer Pflanzensorten

Der Rat nahm zur Kenntnis, daß die Anzahl der Gattungen und Arten, für die Verbandsmitglieder angegeben hatten, über praktische Erfahrung bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) zu verfügen, von 3.462 im Jahr 2016 auf 3.561 im Jahr 2017 angestiegen sei (+2,9%). Die Liste der Taxa im Jahr 2017 umfaßte 3.416 verschiedene Gattungen/Arten. Der Rat nahm ferner zur Kenntnis, daß Informationen über Verbandsmitglieder mit praktischer Erfahrung bei der DUS-Prüfung über die GENIE-Datenbank frei zugänglich seien (<http://www.upov.int/genie/en/>).

Organisation der UPOV-Tagungen

Der Rat entschied, ab 2018 nur eine jährliche Tagung des Rates, des Beratenden Ausschusses, des Verwaltungs- und Rechtsausschusses (CAJ) und des Technischen Ausschusses (TC) abzuhalten, wobei die Tagungen innerhalb einer Woche Ende Oktober/Anfang November abgehalten werden sollen.

## Hintergrund

UPOV ist eine zwischenstaatliche Organisation mit Sitz in Genf mit 74 Mitgliedern, die 93 Staaten abdecken. Der Zweck der UPOV ist die Bereitstellung und Förderung eines wirksamen Sortenschutzsystems mit dem Ziel, die Entwicklung neuer Pflanzensorten zum Nutzen der Gesellschaft zu begünstigen.

Die Mitglieder der UPOV sind:

Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum (OAPI), Albanien, Argentinien, Aserbaidschan, Australien, Belarus, Belgien, Bolivien (plurinationaler Staat), Brasilien, Bulgarien, Chile, China, Costa Rica, Dänemark, Deutschland, Dominikanische Republik, Ecuador, Ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Europäische Union, Finnland, Frankreich, Georgien, Irland, Island, Israel, Italien, Japan, Jordanien, Kanada, Kenia, Kirgisistan, Kolumbien, Kroatien, Lettland, Litauen, Marokko, Mexiko, Montenegro, Neuseeland, Nicaragua, Niederlande, Norwegen, Oman, Österreich, Panama, Paraguay, Peru, Polen, Portugal, Republik Korea, Republik Moldau, Rumänien, Russische Föderation, Schweden, Schweiz, Serbien, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Südafrika, Trinidad und Tobago, Tschechische Republik, Tunesien, Türkei, Ukraine, Ungarn, Uruguay, Usbekistan, Vereinigte Republik Tansania, Vereinigte Staaten von Amerika, Vereinigtes Königreich und Vietnam.

Für weitere Informationen über die UPOV, wenden Sie sich bitte an das UPOV-Sekretariat:

Tel.: (+41-22) 338 9111 E-Mail: [upov.mail@upov.int](mailto:upov.mail@upov.int)

Fax: (+41-22) 733 0336 Webseite: [www.upov.int](http://www.upov.int/)

[Ende der Anlage II und des Dokuments]

1. \* Die mit einem Sternchen versehenen Absätze sind dem Bericht über die Entscheidungen (Dokument C(Extr.)/34/6) entnommen. [↑](#footnote-ref-2)